

Absender:

Die Fraktion P2 im Rat der Stadt

17-04462
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Straßentrennstreifen - Begrünung durch Wildblumen

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

02.05.2017

Beratungsfolge:

Grünflächenausschuss (zur Beantwortung)

06.06.2017

Status

Ö

Sachverhalt:

In der Stellungnahme 16-03087-01

<https://ratsinfo.braunschweig.de/bi/vo020.asp?VOLFDNR=1005690> wird ausgeführt, dass Trennstreifen - mit einer mittleren lichten Breite von ca. 1 m zwischen den beiden Richtungsfahrbahnen - auf Grund kostenintensiver Unterhaltung (z.B. Rasenmähen von Hand) nicht mit Rasen begrünt werden. An anderen Stellen Braunschweigs erfreuen sich z. B. Wildblumen im Stadtbild großer Beliebtheit. Daher bitten wir die Verwaltung folgende Fragen zu beantworten:

- Wie hoch wäre der jährliche finanzielle Aufwand (Aussaat und Pflege) bei Begrünung mit Rasenflächen im 1. 2. und 3. Jahr (bezogen auf den in der Stellungnahme beschriebenen Trennstreifen von ca. 1 km Länge)?
- Wie hoch wäre der jährliche finanzielle Aufwand (Aussaat und Pflege) bei Begrünung mit Wildblumen im 1. 2. und 3. Jahr ähnlich der Begrünung des Rebenrings zwischen Pockelsstraße und Mittelweg?

Anlagen:

keine